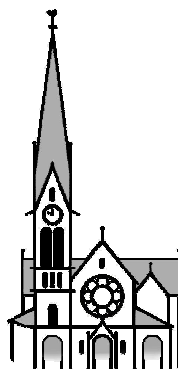


Blick

November
2011

in die Protestantische
Kirchengemeinde Eisenberg / Pfalz



Gut ist der Herr, eine **fest**e Burg
am Tag der Not. Er kennt alle,
die **Schutz** suchen bei ihm.

Liebe Gemeinde,

in Not und Bedrohung in einer Burg Schutz zu finden, das war in alter Zeit die einzige Chance einer Rettung vor Feinden, vor Not. Eine Burg hatte dicke Mauern, war uneinnehmbar, blickte in aller Regel stolz von einem Berg herab, war zu sehen von weit her. Wer in der Nähe wohnte, gehörte zum Volk des Burgherren, kannte den Weg dorthin, diente seinem Herren. Gewiss, allzu oft, war dieses Dienen ein Ausgebeutet werden bis aufs Blut. Aber unser Monatsspruch wehrt solche Angst, solche Sorge ab. **Gut ist der Herr.** Unser Herr und Gott ist keiner, der ausbeutet, keiner, der selbstherrlich und stolz über den Seinen thront. Unser Herr und Gott ist gut. Wir dürfen uns durch die Taufe zu den Seinen, zu seinem Volk zählen, dürfen ihn in unserer Nähe, uns unter seinem Schutz wissen. Nicht ausbeutend stellt er uns in seinen Dienst, sondern in Liebe. Seine Liebe weiter zu geben, andere einzuladen in seinen Schutz, ihnen den Weg zu weisen in die feste Burg, deren Herren wir als den unseren bekennen, deren Mauern der Welt trotzen. Und doch steht diese Burg mitten in der Welt, sind wir gesandt in die Welt, Gottes Wort und Liebe zu verbreiten.

Aber wir sind dabei nicht auf uns alleine gestellt, nicht auf unsere kleine, schwache Kraft, sondern wir wissen, woher wir kommen, wer hinter uns steht, bei uns steht. Gott selbst. Er gibt uns nicht auf und nicht verloren. **Bei ihm sind wir geborgen wie in einer Burg, er weist uns nicht ab, wir sind ihm nicht fremd.**

Gut ist der HERR, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.

Wohl dem, der auf ihn traut, im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus.

Einen gesegneten Monat November wünscht Ihnen, Ihre Pfarrerin
Luise Burmeister.

GOTTESDIENSTE

November 2011

Datum	Eisenberg	Steinborn / Stauf
02.11.2011 Mittwoch	19:00 Uhr - Halbe Stunde der Besinnung im Evangelischen Gemeindehaus	
06.11.2011 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr Gemeindetag und Silberne Konfirmation mit Abendmahl Burmeister / Hauth Orgel: Kirsch mit Posaunenchor	
13.11.2011 Vorletzter Sonntag im Kir- chenjahr		09:30 Uhr Hauth mit Posaunenchor
13.11.2011 Vorletzter Sonntag im Kir- chenjahr	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch
16.11.2011 Buß- und Bettag	19:00 Uhr Hauth / Dittmer Orgel: Kirsch	
19.11.2011 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch
20.11.2011 Letzter Sonntag im Kirchenjahr		09:30 Uhr Hauth Orgel: L. Werner

Datum	Eisenberg	Steinborn
20.11.2011 Letzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Krabbelgottesdienst Hauth Orgel: Heidenmann anschließend gemeinsames Mittagessen
27.11.2011 1. Advent	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	

Gottesdienste im Seniorenheim

Um 10:00 Uhr am 04.11. Hauth und 18.11. Burmeister - Orgel: Eichling

Kindergottesdienst für alle Kinder von 5 - 11 Jahre

Kunterbunter Kindermittag

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat
von 14:00 - 16:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
im November am 26.11.



» Wenn wir mit unseren Kindern über Gott reden,
ist es wichtig, die guten und gütigen Züge Gottes herauszustellen,
damit sie Vertrauen zu ihm finden und aufbauen können.

NYREE HECKMANN

Hausabendmahl

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Gottesdienst kommen kann, aber gerne das Abendmahl feiern möchte, kann sich für ein Hausabendmahl bei Pfarrerin Burmeister melden, Telefon: (06351) 1230430.

Kirchenfahrdienstplan

06.11. Herr Pabst	989744
13.11. Herr Matheis	0151-26665390
16.11. Herr Troitzkowski	45033
20.11. Herr Pabst	989744
27.11. N.N.	

Reformationstag 2011



Philipp Melanchthon

Reformator
im Schatten
Martin Luthers?



Herzliche Einladung

zum Festvortrag mit



Kirchenpräsident Christian Schad

Kirchenpräsident der Evang. Kirche der Pfalz

am 31. Oktober 2011
um 19:30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus
zu Eisenberg

*Es lädt Sie herzlich ein:
die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg und das Prot. Dekanat Grünstadt*



Halbe Stunde der Besinnung

„Gott suchen und finden“, so lautet das Thema der Halben Stunde der Besinnung im November.

Unter der Gegenwart Gottes leben dürfen, davon wollen die Frauen des Vorbereitungskreises in Texten, Gebeten und Musik berichten. Herzliche Einladung dazu am 2. November um 19:00 Uhr in den kleinen Saal des Gemeindehauses.

**Es ist kein Punkt,
an dem Gott nicht wäre;
im Licht der Schönheit
und in der Finsternis des Elends,
in der Erfahrung des Lebendigen
und im Erleiden des Todes.**

Jörg Zink



Silberne Konfirmation

Die Silberne Konfirmation mit Pfarrer Hauth wird dieses Jahr zusammen mit unserem Gemeindegottesdienst gefeiert und beginnt in der Prot. Kirche in Eisenberg um 10:00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl. Die Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden, konfirmiert am 23.03.1986 (Pfarrei 1 - Schupp, Pfarrei 2 - Schmidt) treffen sich um 09:30 Uhr an der Kirche, wo Herr Kauth (Drogerie/Reformhaus in Eisenberg) ein Gruppenfoto macht. Im Anschluss an den Festgottesdienst sind die Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Familien und Gäste herzlich willkommen zum Gemeindegottesdienst unserer Kirchengemeinde im Großen Saal des Evang. Gemeindehauses, der um 12:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen fortgesetzt wird.

men zum Gemeindegottesdienst unserer Kirchengemeinde im Großen Saal des Evang. Gemeindehauses, der um 12:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen fortgesetzt wird.



Gemeindegottesdienst

So spät war er wohl noch nie ..., aber das Programm wohl auch noch nie so bunt. Am Gemeindegottesdienst feiern wir in unserem Festgottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche in Eisenberg zugleich auch die Silberne Konfirmation und freuen uns dazu Jubilarinnen und Jubilare sowohl aus Eisenberg als auch aus weiter Ferne begrüßen zu dürfen. Nach dem Gottesdienst geht es dann im Großen Saal des Gemeindehauses weiter. Noch vor dem Mittagessen spielt dort der Posanenorchester auf. Um 14 Uhr kommt dann das Musical „Daniel“ zur Aufführung. Aufführende sind der Kinderchor unserer Kirchengemeinde, unter der Leitung von Pfarrer Karl-Ludwig Hauth, und der Kinderchor aus Grünstadt unter der Leitung von Bezirkskantorin Katja Gericke-Wohnsiedler. Nach dem Musical wird ein reichhaltiges Kuchenbuffet angeboten. Herzliche Einladung zu diesem ganz besonderen Tag in unserer Kirchengemeinde!

men zum Gemeindegottesdienst unserer Kirchengemeinde im Großen Saal des Evang. Gemeindehauses, der um 12:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen fortgesetzt wird.

**Dem Klang des Lebens lauschen
aus einer anderen Welt, die ich
nicht sehe und nicht verstehe.
Deren leisen Ton ich manchmal
höre, weil Gott sie mir immer neu
verspricht.**

Tina Willms

Gemeindetag

**Prot. Kirchengemeinde
Eisenberg**

06. Nov. 2011

in der Prot. Kirche

10:00 Festgottesdienst

im Evang. Gemeindehaus

11:30 Bläsermusik

12:00 Mittagessen

Basteln für Kinder

Büchertisch / Weltladen



14:00 Daniel

ein Musical
der Kinderchöre

aus Grünstadt und Eisenberg

**15:15 Reichhaltiges
Kuchenbuffet**

Es lädt ein:
die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg



MUSICAL

der Kinderchöre

der Prot. Kirchengemeinden Eisenberg und Grünstadt

06. November 2011

um 14:00 Uhr

im Evang. Gemeindehaus Eisenberg

(anlässlich des Gemeindetages der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg)

ab 12:00 Mittagessen - ab 15:15 Kaffeetrinken

- Eintritt frei -

DANIEL

Musical für Kinderchor und Instrumente von Gerd-Peter Münden



Aus unserem Kindergarten



Unsere Kindertagesstätte macht mit beim Gemeindetag der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg am Sonntag, dem 6. November 2011, im Ev. Gemeindehaus.

Wir laden alle Eltern mit Kindern recht herzlich ein uns an unserem Basteltisch in der Zeit von 12:00-14:00 Uhr zu besuchen. In dieser Zeit gibt es im Großen Saal Mittagessen für alle. Um 14:00 Uhr führen die Kinderchöre des Dekanats Grünstadt das Musical „Daniel“ auf der Bühne auf. Es sind auch ehemalige Kindergartenkinder dabei.

Zuschauen lohnt sich! Anschließend gibt es noch leckeren Kuchen!



Einladung zum Eltern-treff unserer Prot. Kindertagesstätte am Dienstag, dem 8. November, von 09:00-11:45 Uhr im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses.

Jeder, der sich für Themen rund um Erziehung und Familie interessiert, ist herzlich dazu eingeladen.

Im offenen Gespräch tauschen wir uns aus.

Mit dabei sind Frau Sertkaya und Frau Dech, die gerne alle anstehenden Fragen beantworten oder auch Informationen geben.

Beim nächsten Mal sammeln wir für das Winterhalbjahr Themenwünsche.

Wir frühstücken immer zusammen. Jeder, der kommt, trägt etwas dazu bei - der eine Brötchen, der andere die Marmelade oder was sonst gut schmeckt.

Für Kaffee und Tee sorgen wir.

Vielleicht sehen wir uns ja!

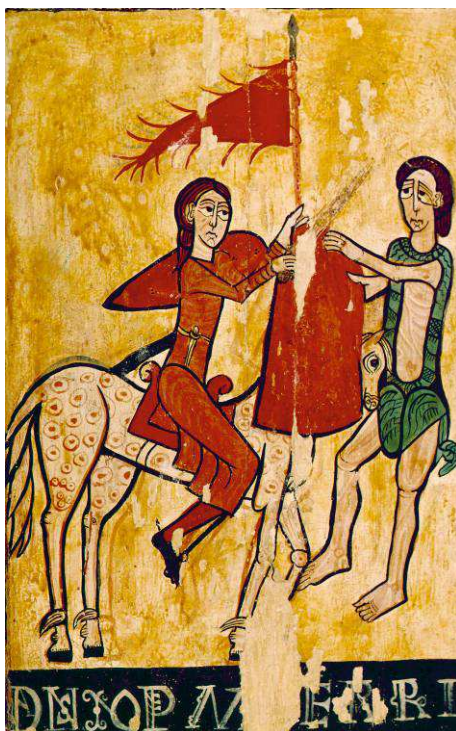
Ihre Marianne Dech
und Sebahat Sertkaya



Einladung zum Martinsfest am Freitag, dem 11. November 2011.

Wir wollen mit unseren Laternen gehen.....

Dazu treffen wir uns um 17:00 Uhr auf dem Parkplatz an der



Rückseite des Seniorenheims an unserer Prot. Kindertagesstätte. Holen Sie Ihr Kind um 16:45 Uhr mit der Laterne ab. Sobald alle Kinder in der Kita abgeholt sind, stimmen wir uns ein mit zwei gemeinsamen Liedern, laufen dann vorbei am Seniorenheim, durch die Staufer Straße zur Kindertagesstätte zurück.

Bei trockenem Wetter treffen wir uns dann im Außengelände. Dort führen unsere „Schlaufüchse“ ein Martinspiel „Martin der Schuster“ auf.

Dies tun sie auch am Vormittag im benachbarten Seniorenheim.

Bei nassem Wetter singen wir in den Räumen die Martinslieder. Das Martinsspiel muss dann aus Platzgründen entfallen.

In beiden Fällen gibt's anschließend Brezel, Glühwein und Tee.

Bitte an Kleingeld und an Getränkebecher denken!

Achtung: Am 11. November gelten geänderte Öffnungszeiten in der Kita:

Für die Ganztageskinder verlängern sich die Zeiten um eine Stunde bis 16:45 Uhr.

Für alle anderen Kinder verlängert sich die Mittagspause. Wir fangen nachmittags statt um 13:30 Uhr erst um 14:30 Uhr an. Ende ist dafür ebenfalls erst um 16:45 Uhr.

Es soll ja schon etwas dunkel sein! Wir freuen uns auch über Gäste bei unserem kleinen Umzug!



50 Jahre Migration in Eisenberg - Fest am Samstag, dem 12. November 2011 im Ev. Gemeindehaus.

Die Eisenberger Kindertagesstätten beteiligen sich mit zwei interkulturellen Liedbeiträgen. Auch wir sind dabei u.a. mit dem Lied „Und das Däumchen das macht so“ in deutscher und in türkischer Sprache. Wir eröffnen das Fest um ca. 17:00 Uhr!



Volkstrauertag

Die Feier mit Pfarrerin Burmeister ist um 11:30 Uhr auf dem Friedhof in Eisenberg.

In Stauf findet die Feier mit Pfarrer Hauth im Anschluss an den Gottesdienst statt, der um 09:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule beginnt.



Presbyterium

Die nächste Sitzung unseres Presbyteriums findet am Dienstag, 15.11., um 19:30 Uhr im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses statt.



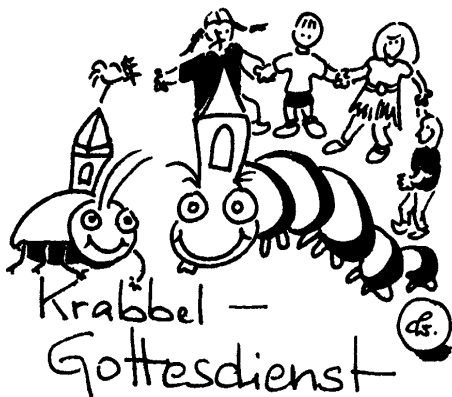
Buß- und Betttag

Gottesdienst mit Pfarrer Hauth und Prediger Dittmer von der Landeskirchlichen Gemeinschaft um 19:00 Uhr in der Prot. Kirche in Eisenberg.



Krabbel- gottesdienst

ist am Sonntag, 20. November, um 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn, vor allem für Familien mit kleinen Kindern. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher beim Mittagessen willkommen.



Pfalzweite Eröffnung der 53. Aktion „Brot für die Welt“ in Grünstadt

Das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ macht sich stark für die Rechte der Armen und Benachteiligten in einer globalisierten Welt. Seit

über fünfzig Jahren leistet „Brot für die Welt“

**Brot
für die Welt**

Den Armen Gerechtigkeit

Hilfe zur Selbsthilfe

in den Ländern des Südens. Dank der Spendengelder aus Deutschland

initiiert und finanziert „Brot für die Welt“ derzeit über

**Brot
für die Welt**

Postbank Köln 500 500-500

tausend Projekte, insbesondere in Afrika, Asien und Lateinamerika.

In diesem Jahr gestaltet der Kirchenbezirk Grünstadt den feierlichen Eröffnungsgottesdienst am 1. Advent.

Aus diesem Grund finden im Zeitraum von September bis Dezember 2011 viele Veranstaltungen zum Thema „Brot“ und „Brot für die Welt“ in unserem Kirchenbezirk statt.

So gibt es **vom 2. Oktober bis Ende November** in den Eisenberger Bäckereien Wolfgang Schmidt, Brandt und Backparadies Schmitt das **„BROT zum Teilen“** - je verkaufte „Brot für die Welt-Brot“ gehen 50 Cent an „Brot für die Welt“.

Im feierlichen **Eröffnungsgottesdienst am 27. November** um 10:00 Uhr in der Grünstadter Martinskirche wird Kirchenpräsident Christian Schad die Predigt halten. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Kantorei Grünstadt, dem Dekanatsposaunenchor und der AG Neue Musik des Leininger Gymnasiums Grünstadt gestaltet.

Spendenstand

der Jahressammlung für die
Erhaltung der Eisenberger
Walcker-Orgel

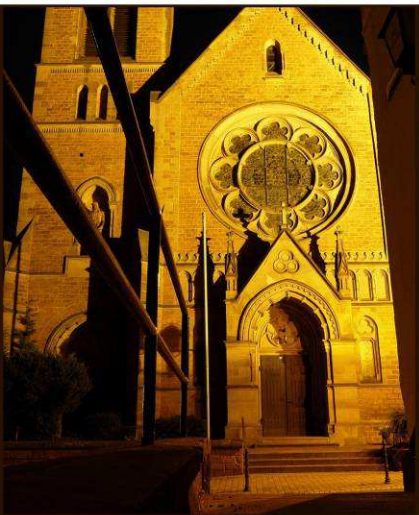
am 21. Oktober 2011

7.699,85 €

Herzlichen Dank!

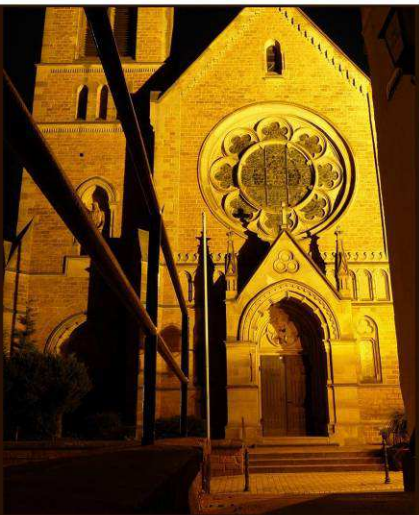
Kalender 2012

Kirchenkalender der
Prot. Kirchengemeinde
Eisenberg

A nighttime photograph of a Gothic church facade, illuminated by warm yellow lights. The central feature is a large, ornate rose window above a pointed-arch entrance. To the left, a tall, narrow tower is visible. In the foreground, dark, diagonal structural elements, possibly part of a bridge or scaffolding, frame the view of the church. The overall scene is set against a dark night sky.

Kalender 2012

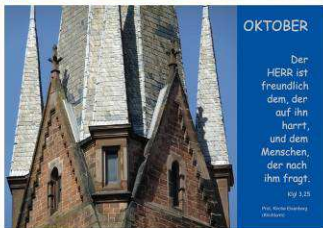
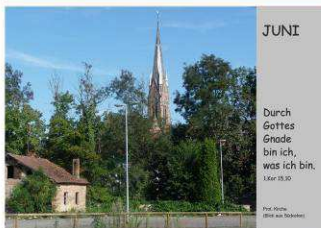
Kirchenkalender der
Prot. Kirchengemeinde
Eisenberg

A nighttime photograph of a Gothic church facade, illuminated by warm yellow lights. The central feature is a large, ornate rose window above a pointed-arch entrance. To the left, a tall, narrow tower is visible. In the foreground, dark, diagonal structural elements, possibly part of a bridge or scaffolding, frame the view of the church. The overall scene is set against a dark night sky.

4,00 €

zu beziehen bei:
Prot. Gemeindebüro
Friedrich-Ebert-Str. 15
67304 Eisenberg (Pfalz)
Telefon: 06351-7213
Telefax: 06351 989066

gemeindebuero.eisenberg
@evkirchepfalz.de



Nun singet und seid froh...



Wer in dem **Projektchor** zu Weihnachten in Steinborn mitsingen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.



Die Proben beginnen am Sonntag, dem 1. Advent, um 18:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn.

*Kommet ihr Hirten,
ihr Männer und Frauen...*

Weihnachten steht fast schon vor der Tür. Und Gott sei Dank wird uns die Frohe Botschaft, dass Gott in Christus Mensch geworden ist, auch dieses Jahr wieder zugesprochen, Gott sei Dank gilt das Weihnachtsevangelium - auch heute, auch uns. Darum ist es wichtig das Weihnachtsevangelium auch immer wieder an Weihnachten zu hören, sich einzulassen auf die alten Überlieferungen und sie in sich aufzunehmen. Damit möglichst viele Menschen dazu Gelegenheit haben, unabgelenkt von Hektik und Stress, suchen wir auch dieses Jahr wieder Menschen, die das Weihnachtsevangelium am Heiligen Abend in der Kirche in Eisenberg im **Kremittler Krippenspiel** verkündigen.
Anmeldung und Probeinfos im Gemeindebüro, Tel. 06351-7213.

Förderverein
Erweiterter
Rettungs-
Dienst e.V.



Grundkurs Krisenintervention Notfallseelsorge

Wir werden gebraucht:

- wenn Personen in schwere Unfälle verwickelt werden,
- wenn ein plötzlicher Tod Familienbande zerreißt,
 - wenn ein Suizid das Leben verändert,
- wenn Katastrophen Lebensgrundlagen vernichten,
- wenn Gewalttaten das Leben unsicher machen.

Wir suchen Menschen:

- die Zeit haben
- die sich engagieren möchten
- die gerne helfen möchten
- die bereit sind ihre eigene Lebenserfahrung einzubringen
- die in einem Team arbeiten möchten
- Frauen / Männer ab 23 Jahren
- die sich längerfristig in einem Einsatzteam einbringen wollen

Ausbildungsschwerpunkte:

*Traumapsychologie, Gesprächsführung,
Krisenintervention bei plötzlichem Tod,
Umgang mit Suizid, Notfälle mit Kindern
Hilfe nach Gewalttaten, Überbringen
einer Todesnachricht u.v.m.*

Informationen:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth
(pfarrer@hauth-online.de)

Termine: 25./26.02. - 10./11.03. -
29.03. - 19.04. - 28./29.04.2012

Ort: Kreiskrankenhaus Grünstadt

Anmeldeschluss: 04.02.2012

Kursgebühren: 90,00 €

Auf den Spuren des Apostels Paulus November 2012

Nähere Angaben waren angekündigt, aber alle Veranstalter versichern mir, dass es dafür noch zu früh ist, u.a. weil es noch keine exakten Preislisten für November 2012 gibt. Klar ist aber: Die Reise wird 8 Tage dauern, an der Südküste der Türkei entlangführen von Antalya nach Ephesus und pro Person im Doppelzimmer mit Halbpension und Flug ca. 800-900 € kosten (bei 25 Teilnehmern). Die Infos zur Reise werden im Lauf der Zeit mehr und sind zu erfragen im Pfarramt 1: 06351-1230430 oder im Gemeindebüro: 06351-7213.

Pfarrerin Burmeister

Rückblick auf unseren Infoabend Sprachförderangebote in unserer Prot. Kindertagesstätte

Als Schwerpunktkindertagesstätte für Sprache und Integration luden wir am 29.09.2011 zu einer Infoveranstaltung ein, um unsere vielfältigen Sprachförderangebote unseren Kindertagesstätteneltern, interessierten Institutionen und der Öffentlichkeit vorzustellen.

Wir sind in der glücklichen Lage eine dreifache öffentliche Förderung im Bereich Sprache zu erhalten. Diese Förderung drückt sich vor allem in der Bewilligung von zusätzlichen Sprachförderkräften für unterschiedliche Sprachförderbereiche aus.

Gefördert werden wir durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für

das Projekt „Schwerpunktkita für Sprache und Integration“ mit einer zusätzlichen halben Stelle, besetzt mit Frau Annette Kirch, durch das Land Rheinland-Pfalz (60 %) und das Kreisjugendamt (40 %) bei der interkulturellen Arbeit mit Kindern und Familien mit Migrationshintergrund. Seit August 2011 trägt die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg einen Anteil zum Erhalt der Vollzeitstelle von Frau Sebahat Sertkaya bei. Des weiteren werden in diesem Jahr zwei Basiskurse mit je 100 Std. durch das Land Rheinland-Pfalz für Kinder mit Migrationshintergrund im Jahr vor der Einschulung oder deutsche Kinder mit Sprachförderbedarf bezuschusst. Diese Kurse führt Frau Erika Hase durch.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Träger, der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg, der immer bereit war alle nötigen Anträge für uns zu stellen.

Durch diese Verstärkung unseres Teams können wir unsere Sprachförderung noch intensivieren.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden führte Frau Dech in einem kurzen Vorwort ins Thema des Abends ein.

Geänderte gesellschaftliche und familiäre Bedingungen, sowie das mediale Zeitalter führen dazu, dass immer weniger Zeit für Kommunikation im Alltag bleibt und die Kinder so immer weniger Sprachkompetenzen erwerben. Deshalb müssen Kindertagesstätten heute der Sprachentwicklung und Sprachförderung einen höheren Stellenwert beimessen als früher.

Im Rahmen der Konzeptionsarbeit hat sich das Mitarbeiterteam unserer Kindertagesstätte mit dem Thema beschäftigt. Eine besondere Intensi-

tät bekam das Thema noch einmal als unsere Kita im April 2011 in das Bundesprogramm *Schwerpunktkindertagesstätte für Sprache und Integration* aufgenommen wurde.

Beim Blick auf die Rahmenbedingungen stellten wir schnell fest, dass im Alltag in einer Gruppe mit 25 Kindern und Kindern im Alter von 2 - 6 Jahren eines ganz besonders fehlt, nämlich die Zeit zum Reden und Zuhören. Aber auch ruhige Räume, in die sich Kinder zurückziehen können um z.B. Bücher anzusehen, zu erzählen, zuzuhören.

Aber genau das ist wichtig, denn Sprachentwicklung ist ein Prozess. Um diesen Prozess zu unterstützen, müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden, in denen das Kind Lust und Neugierde an Kommunikation entwickelt und so, fast unbemerkt, seine Sprachkompetenzen erweitert. Hier ist die Unterstützung durch zusätzliche Sprachförderkräfte sehr sinnvoll und kommt im Alltag all unseren Kindern zugute.

So entstand unser Konzeptionsteil *Alltagsintegrierte Sprachförderung*.

Kern des Konzeptes ist, dass im Alltag ein besonderer Blick auf Sprachentwicklung gelegt wird und dass verstärkt Situationen geschaffen werden, die Sprachentwicklung unterstützen und fördern können.

Gemeinsam entwickelten wir einen für alle Fachkräfte nutzbaren Sprachstandsbogen um die Sprachentwicklung bei Kindern im Alter von 2 - 6 Jahren zu dokumentieren.

Alle pädagogischen Fachkräfte arbeiten ganzheitlich und an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder orientiert.

Die zusätzlichen Sprachförderkräfte arbeiten gruppenübergreifend.

Sie bringen Zeit mit zum Sprechen, Lesen, Singen, Erzählen und vielem mehr.

Unser gemeinsames Ziel ist es Kindersprache zu stärken. Kinder sollen erfahren, dass der Einsatz von Sprache Spaß macht und ihnen viele neue Möglichkeiten eröffnet. So wird der Weg bereitet für eine gute Entwicklung und Zukunft.

Anschließend stellten die drei Sprachförderkräfte umfassend ihre Arbeit vor.

Danach wurden im offenen Austausch offene Fragen geklärt und es bestand die Möglichkeit an einem Themenbüchertisch zu stöbern und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir danken allen, die an diesem Abend da waren, für ihr Interesse an unserer Arbeit.

Marianne Dech



Foto: Riegler

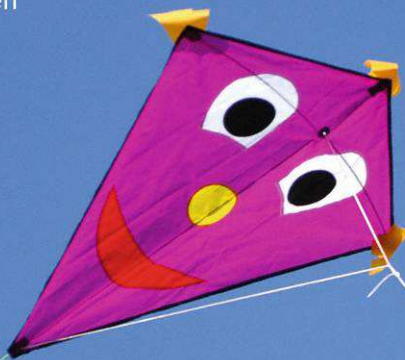
Frau Berst hat uns einen Hochstuhl für die Kinder unserer Regenbogen-Gruppe gespendet. Das hilft uns sehr beim Mittagessen mit den Kleinen. Wie Sie sehen, wird er gerne angenommen! Vielen Dank dafür!

Im November

Ich wünsche dir,
dass auch an düsteren Tagen
ab und zu ein Lichtstrahl
durch die Wolken bricht
und dich kitzelt.

Dann tritt das,
was dich belastet
in den Hintergrund
und ein Lächeln
huscht über dein Gesicht.

Ich wünsche dir,
dass du Vertrauen gewinnst
in Gottes Licht,
das an jedem Tag
für dich leuchtet.



TINA WILLMS

SECOND-HAND für jedermann

DIAKONIELADEN



Verstärkung für das Ladenteam gesucht

Wer im Diakonieladen mitarbeiten möchte, melde
sich bitte im Gemeindebüro, Telefon: (06351) 7213.

Hauptstraße 117

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag :15:00 – 18:00 Uhr



Foto: Heidenmann

Autofreies Eistal

Alle Jahre wieder findet am 3. Oktober das Autofreie Eistal statt. Und alle Jahre wieder begeistert es tausende von Menschen. Dieses Jahr schien dazu die Sonne in aller Pracht, die Temperatur war allerbest und das Gedränge riesig. Erstmals waren alle Aktionen unserer Gemeinde um die Kirche konzentriert. Die offene Kirche lockte viele Neugierige, Interessierte, Ruhe Suchende - und natürlich Turmbesteiger. Die Essensstände der Evangelischen Jugend und des CVJM auf dem Parkplatz direkt unterhalb der Kirche waren bestens besucht. Die Maultaschen waren zuerst ausverkauft, es folgten die Bratwürste und der Kuchen. Nur die Pizza hielt bis fast zum Ende durch. Und wir können uns über einen Reinerlös aus der ganzen Aktion in Höhe von

1.324,03 € freuen. Das ist fast doppelt so viel wie im letzten Jahr.

Nur das Photozelt war nicht ganz so gut besucht. Vielleicht hat es im malerischen Kirchgarten mancher nicht gefunden, vielleicht hatten aber eben auch zu viele noch ihre lustigen Photos vom letzten Jahr. Auf dem kleinen

Kirchenparkplatz war auch noch ein Infostand des „Fördervereins Erweiterter Rettungsdienst e.V.“, der im Dekanat Grünstadt und Landkreis Bad Dürkheim für die Krisenintervention und Notfallseelsorge zuständig ist und im nächsten Frühjahr einen Grundkurs für Einsteiger anbietet.

Am Ende des Tages konnte erschöpft aber froh das Fazit gezogen werden: ein wunderbarer Tag, der sich in jeder Hinsicht gelohnt hat!



Foto: Heidenmann

Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben!

Der Frauenbund unterwegs

Traditionell, wie jedes Jahr, machte der Frauenbund am Dienstag, dem 18. Oktober 2011, seine Dampfnudelfahrt.

Als erstes ging es in die Martinskirche nach Quirnheim, wo uns Pfarrer Jäckle eine beschauliche Beschreibung der kleinen, reformierten Kirche aus dem 16. Jahrhundert gab. Sie ist umgeben von einem idyllischen Kirchgarten mit Moos bewachsenen Grabsteinen und einer alten Mauer. Im Rundbogen über dem Eingang ist die Jahreszahl 1539 eingraviert. Danach hielt er uns noch eine kleine

Andacht und unseren Gesang begleitete er mit der Gitarre.

Anschließend fuhren wir bei schönem Wetter nach Leistadt in den Weidenhof zum Dampfnudelessen.

Gut gesättigt ging's dann weiter auf der alten Weinstraße über Bad Dürkheim, Deidesheim, Neustadt, Klingenstein nach Bad Bergzabern.

Die Zeit reichte für einen Spaziergang durch den Kurgarten und das Städtchen. Nach einer Tasse Kaffee/Tee fuhren wir auf der Autobahn zurück nach Ungstein ins Honigsäckel, wo wir unseren Abschluss machten, ehe uns Fahrer Jakob wieder alle gesund daheim ab lud. *Karin Messer*

Rat und Hilfe

Verein Helfende Hände Eisenberg/Pfalz e.V.

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (Vorsitzender)

Kontakt über Gemeindebüro, Telefon 06351/7213

Volksbank Alzey, Kto.-Nr. 77 211 608, BLZ 550 912 00

Diakonieladen - Second-Hand für jedermann

Hauptstraße 117 gegenüber der Prot. Kirche

Öffnungszeiten: Montag 09:00 bis 12:00 Uhr,

Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr.

Rufnummer während der Öffnungszeiten: 0176-28785380.



Diakonisches Werk

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung

Sozial- und Lebensberatung

Frau Raimund, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)

Sprechzeiten: mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Ev. Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 13

nach telefonischer Vereinbarung: 06352 / 7532574

Protestantischer Krankenpflegeverein

Beratung und Auskünfte bei Pfrn. Burmeister (Vorsitzende)

Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 101 369 / BLZ 540 519 90

Kinderkrebsfonds:

Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 111 020 / BLZ 540 519 90



Helfen Sie Ihrer Kirchengemeinde



Prot. Kirchengemeinde
Eisenberg / Pfalz

Wir sammeln und machen Ihre gebrauchte Elektronik
zu Gunsten unserer Kirchengemeinde zu Geld.

Bitte geben Sie uns Ihre gebrauchten Geräte mit mög-
lichst vielen Zubehörteilen (evtl. sogar in der Original-
verpackung).

- Wiederaufbereitung und Verwendung,
wenn möglich und lohnend.
- Echtes umweltschonendes Recycling,
wenn sich eine Wiederverwendung nicht lohnt.

Handys
iPods
MP3-Player
Digitalkameras
Objektive
Konsolen
Navigationsgeräte

Geld für Ihre gebrauchte Elektronik

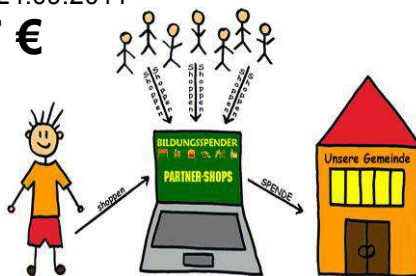
Kostenlos helfen!

... ganz nebenbei beim Online-Einkauf

Spendenstand am 24.09.2011

399,87 €

**Unsere Gemeinde hat
einen Spenden-Shop bei
BILDUNGSSPENDER**



www.bildungsspender.de/eisenberg

Geld für Ihre Online-Einkäufe



Hilft, wo Ihr Zuhause ist.

DRK Menüservice



- Täglich
- Bequem
- Abwechslungsreich
- Zuhause

Lassen Sie sich von uns verwöhnen:

- Menüanlieferung direkt ins Haus
- Vollkost, Diätkostformen, vegetarische Kost, pürierte Kost
- ohne Konservierungs- u. Farbstoffe
- Unverbindliche u. flexible Lieferung

*Ihr Servicepartner in der Verpflegung
individuell vom DRK nach Ihren Wünschen.*

Wir beraten Sie gerne!

☎ 0 63 51 / 80 29

Unser Sozialer Service kann auch für eine begrenzte Dauer z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder während des Urlaubs der Betreuungsperson in Anspruch genommen werden

Bestellungen werden kurzfristig berücksichtigt und eingeplant.

Für konkrete und individuelle Informationen wenden Sie sich bitte an:

DRK Ortsverein Eisenberg (Pfalz) e.V.
Rot-Kreuz-Str. 2, 67304 Eisenberg
(Pfalz), ☎ 0 63 51 / 8029

Brauchen Sie ein „faïres“ GESCHENK?

Reiche Auswahl
an Kunsthand-
werk und Bio-
Lebensmitteln



Fußgängerzone Eisenberg

*Sie unterstützen arme Kleinbauern und
Handwerker in Entwicklungsländern*



Ihr kompetenter Partner
in Versorgungs- und Entsorgungsangelegenheiten
für die Sparten
Strom, Wasser und Abwasserbeseitigung

Schulstraße 18
Telefon 06351/407 100 Fax 06351/407 207
E-Mail: info@vgwerke-eisenberg.de

www.vgwerke-eisenberg.de

PÄTZOLD Bau GmbH



- Maurerarbeiten • Verputzarbeiten
- Pflasterarbeiten • Betonarbeiten
- Kanalarbeiten • Baggerarbeiten

Firma Pätzold Bau GmbH

Pfaffenhecke · 67304 Ramsen
Tel. 0 63 51 / 98 91 24 · Fax 0 63 51 / 4 29 45

Im Telefonbuch unter B wie BESTATTUNGEN



Dieter Kraft

Ruheforst
Bad Dürkheim

Friedwald
Kirchheimbolanden

- Überführungen aller Art
- Sarglager
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigungen aller Formalitäten
- auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Hauptstr. 72 Eisenberg Tel. 0 63 51 / 74 10
Staufergasse 5 Wattenheim Tel. 0 63 56 / 390
auch für Ramsen, Kerzenheim, Steinborn, Stauf u.a.

Service

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.
Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.
0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

Kircheneintrittsstelle

Das Gemeindebüro der Prot. Kirchengemeinde in Eisenberg, Friedrich-Ebert-Straße 15, Telefon 06351/7213, ist die zentrale Eintrittsstelle im Kirchenbezirk Grünstadt. Während der Öffnungszeiten findet jeder Eintrittswillige hier einen Gesprächspartner. Im Gemeindebüro empfängt Sie Herr Jörg Krause oder Frau Erika Bernhard und informiert über die weiteren Schritte.
Die beiden Gemeindepfarrer Pfrn. Luise Burmeister und Pfr. Karl-Ludwig Hauth stehen nach einer Terminabsprache, gerne auch telefonisch, dann für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.



**BILDHAUEREI
Behlen**

Grabmale ■ Bildhauerarbeiten
Steinmetzarbeiten

Mainzer Straße 3 ■ 67307 Göllheim
Telefon 0 63 51 / 126 106
Mobil 01 60 / 93 83 93 33

- Tagesessen
- kleine Gerichte
- Partyservice



Frühstücksbuffets
immer am 1. Sonntag im Monat

Wageck's kleine Küche
c/o Kantine Fa. Oerlikon

Industriestr. 12
67304 Eisenberg
Tel.: 0 63 51 / 47 63 53
Wageck-Kantine@web.de

DECH - LANG - NÜCKEN
STEUERBERATER

67304 Eisenberg
Hans-Böckler-Str. 7
Telefon: 06351 / 1307-0

kanzlei  **heidenmann**
vormals Kanzlei Barth & Heidenmann

- Rechtsanwälte -
Ripperter Str. 3 · 67304 Eisenberg
Tel. 06351-6059 · Fax 06351-7248



Für's Leben gerne Blut spenden

Wir kommen zu Ihnen

Wo?

Eisenberg

Ev. Gemeindehaus - Kleiner Saal
Friedrich-Ebert-Str. 13

Wann?

Freitag, den 04. und 18. November
Freitag, den 30. Dezember

von 09:00 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr Blutspendedienst in Rheinland-Pfalz – die Transfusionszentrale der
Universitätsmedizin Mainz. www.transfusionszentralemainz.de

Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend

Kunterbunter Kindermittag für Kinder von 5 bis 11 Jahre

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg - im November am 26.11.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

Jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mini-Jungschar für alle Buben und Mädchen ab 4 bis 6 Jahre

Jeden Donnerstag um 17:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn
(Änderung möglich - Info im Gemeindebüro)

Mädchenjungschar für alle Mädchen ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Dienstag von 17:00 - 18:15 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Jungschar für Jungs ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg

JMK - Jungmitarbeiterkreis

für Jugendliche ab 13 Jahre - 23.11. - MAK am 09. und 30.11.

Herausgeber:

Protestantische Kirchengemeinde
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: gemeindebuero.eisenberg@evkirchepfalz.de
Internet: <http://www.eveisenberg.de>

Redaktion:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (verantw.)
Pfarrerinnen Luise Burmeister
Marianne Dech, Dr. Ernst Groskurt,
Jutta Knoth, Jörg Krause

Protestantische Kirchengemeinde

Bankverbindung:

Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr. 1 100 650 / BLZ 540 519 90

Pfarramt Eisenberg 1:

Pfarrerinnen Luise Burmeister
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 1 23 04 30
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: pfarramt.eisenberg1@t-online.de

Pfarramt Eisenberg 2:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth
Theodor-Storm-Straße 44
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 84 19
Fax: 0 63 51 / 98 90 42
E-Mail: pfarrer@hauth-online.de

Redaktionsschluss: 10.11.2011

Termine - Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis

in Steinborn: in der Regel am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr
im Haus der Kirche - im November am 21.11.

BLICK-Redaktion

in Eisenberg: in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat im Gemeindebüro,
Friedrich-Ebert-Str. 15 um 18:15 Uhr, im November am 10.11.

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:
Donnerstag, 03. und 17. November
Donnerstag, 01. Dezember

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im
kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses, im November am 30.11.

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:15 Uhr
in der Prot. Kindertagesstätte, Staufer Straße 28

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße 28a:
Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr
Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:30 Uhr
Hauskreis 14-tägig, Dienstag um 20:00 Uhr
Kontakt: Dr. Thomas Rösel, Telefon: (06351) 36839

Gemeindebüro

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: (06351) 7213